



US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in die neue Handelswoche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Das Gipfeltreffen zwischen Trump und Putin ist ohne konkrete Ergebnisse zu Ende gegangen, aber zu Beginn der neuen Woche wird gleich weiter verhandelt: Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj reist nach Washington, begleitet von zahlreichen europäischen Spitzenpolitikern. Unterdessen rückt zunehmend das Fed-Symposium in Jackson Hole Ende der Woche in den Fokus.

Konjunktur

Getrieben von hohen KI-Investitionen ist die US-Berichtssaison recht erfreulich verlaufen. Dies zeigen Daten von FactSet, über die das Wall Street Journal berichtet. Demnach konnten die Unternehmen im Leitindex S&P 500 ihre Gewinne im zweiten Quartal um 12 % steigern, während Analysten nur mit einem Gewinnplus von 5 % gerechnet hatten. Das Risiko einer Rezession wurde in den Quartalsberichten seltener erwähnt als bisher. Angesichts steigender Investitionen in Rechenzentren konnten zuletzt vor allem Unternehmen aus dem KI-Ökosystem steigende Gewinne vermelden.

Unternehmen

Der taiwanische Auftragsfertiger Foxconn hat laut Reuters im zweiten Quartal erstmals mehr Umsatz mit Servern für Künstliche Intelligenz und Netzwerktechnik als mit der Montage von iPhones gemacht. Der Konzern meldete für die Monate April bis Juni einen Gewinnsprung um 27 % auf 44,36 Mrd. NT\$, während der Umsatz um 16 % zulegte und die Erwartungen übertroffen wurden. Die Private-Equity-Gesellschaft Thoma Bravo erwägt einen Kauf des Softwareunternehmens Dayforce, wie Bloomberg berichtet. Eine Übernahmevereinbarung könnte in den nächsten Wochen bekannt gegeben werden.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
UnitedHealth	+2,51 % auf \$311,63	Anschlussgewinne
Dayforce	+26,51 % auf \$66,90	Übernahmespekulationen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 18.08.2025 14:24 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
NAHB-Hausmarkindex August	16:00	Niedrig	Palo Alto Networks
US-Anleihenauktion	17:30	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 23.809 + 23.969 + 24.052 + 24.357
Intraday Unterstützung: 23.650 + 23.589 + 23.510 + 23.484

Rückblick

Der Nasdaq 100 markierte am Mittwoch zur Eröffnung ein neues Allzeithoch bei 23.969 Punkten. Seitdem befindet sich der Index in einer Konsolidierung auf hohem Niveau. Am Freitag fiel er fast bis an den EMA50 auf Stundenbasis zurück. Die Struktur der letzten Tage deutet bislang auf eine bullische Flagge hin, die sich nach dem starken Anstieg der Vormonate technisch sauber entwickelt und den übergeordneten Aufwärtstrend bisher nicht gefährdet.

Charttechnischer Ausblick

Ein Ausbruch über 23.809 Punkte würde ein technisches Kaufsignal erzeugen und Raum für eine Fortsetzung der Rally bis zur oberen Begrenzung der Aufwärtsbewegung seit Mai 2025 schaffen, die aktuell bei 24.357 Punkten verläuft. Kommt es stattdessen zu einem Rückfall unter den EMA50 bei 23.650 Punkten, ist mit Abgaben in Richtung 23.484 Punkte zu rechnen. Dort verläuft eine erste horizontale Auffangzone.

Intraday Widerstände: 6.480 + 6.521 + 6.572 + 6.618
Intraday Unterstützung: 6.441 + 6.427 + 3.409 + 6.389

Rückblick

Der S&P 500 eröffnete am Freitag freundlich, scheiterte aber unmittelbar am Allzeithoch vom Mittwoch bei 6.480 Punkten. Danach schwenkte der Index in eine Seitwärtsbewegung unterhalb dieser Marke ein. Das Tief vom Donnerstag bei 6.441 Punkten bildet die Untergrenze dieser Range. Am Abend entfernte sich der S&P 500 zudem leicht aus seinem kurzfristigen Aufwärtstrend seit dem 1. August, was erste Zeichen von Schwäche im kurzfristigen Bild andeutet.

Charttechnischer Ausblick

Gelingt ein Ausbruch über 6.480 Punkte, dürfte der Index seine Rally seit Mai fortsetzen. Nächstes Ziel wäre dann die obere Begrenzung dieser Bewegung bei aktuell 6.618 Punkten. Kippt der Index dagegen aus der laufenden Seitwärtsrange nach unten, wären zunächst 6.427 Punkte erreichbar. Wird auch diese Marke unterschritten, rückt das Unterstützungsniveau bei 6.402 Punkten in den Fokus.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

PHARMABRANCHE VOR VERÄNDERUNGEN

Zuspitzung

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 45.073 + 45.203

Intraday Unterstützung: 44.885 + 44.684 + 44.617 + 44.497

Rückblick

Der Dow Jones legte am Freitag kräftig zu und erreichte mit 45.203 Punkten ein neues Allzeithoch – das erste im laufenden Jahr. Im Anschluss kam es zu Gewinnmitnahmen, wodurch der Index bis zur Unterstützungszone bei 44.885 Punkten zurückfiel. Am Abend scheiterte ein erneuter Rallyversuch am alten Rekordhoch bei 45.073 Punkten. Damit blieb ein nachhaltiger Ausbruch zunächst aus.

Charttechnischer Ausblick

Kann sich der Dow Jones über 45.073 Punkten etablieren, dürfte die Rally in Richtung 46.744 Punkte fortgesetzt werden. Der Bereich um 45.200 Punkte stellt dann ein potenzielles Sprungbrett dar. Fällt der Index dagegen erneut unter 44.885 Punkte, sind Rücksetzer in Richtung 44.617 und möglicherweise 44.497 Punkte einzuplanen.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Tendenz: Abwärts/Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.